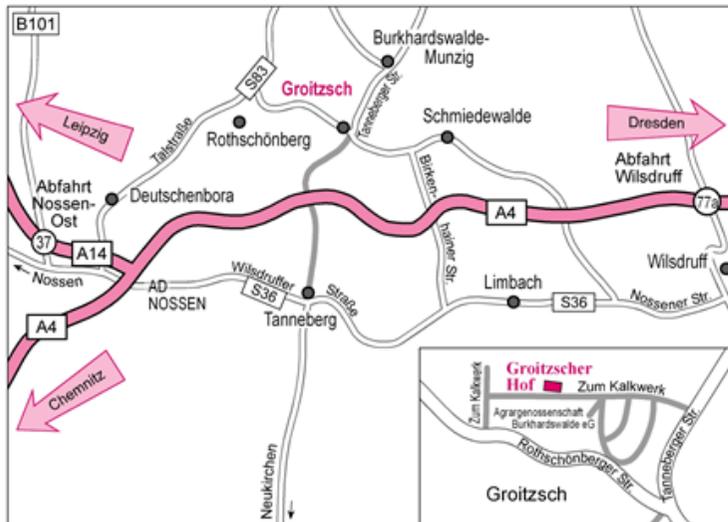


Anfahrt



Groitzscher Hof Zum Kalkwerk 3 01665 Klipphausen

A14 Abfahrt Nossen-Ost Richtung Wilsdruff oder A4 Abfahrt Wilsdruff Richtung Nossen. Neue Umgehungsstraße, vor Tanneberg an der Kreuzung in Richtung Groitzsch abbiegen. In Groitzsch am Kreisverkehr geradeaus fahren, vor Ortsausgang am letzten Abzweig links abbiegen. Der »Groitzscher Hof« befindet sich auf dem Gelände der Agrargenossenschaft Burkhardswalde e. G.

Kontakt:

Dr. Kerstin Jäkel
Abteilung Landwirtschaft/Referat Pflanzenbau
Telefon: +49 35242 631-7200
Telefax: +49 35242 631-7299
E-Mail: kerstin.jaekel@smekul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:

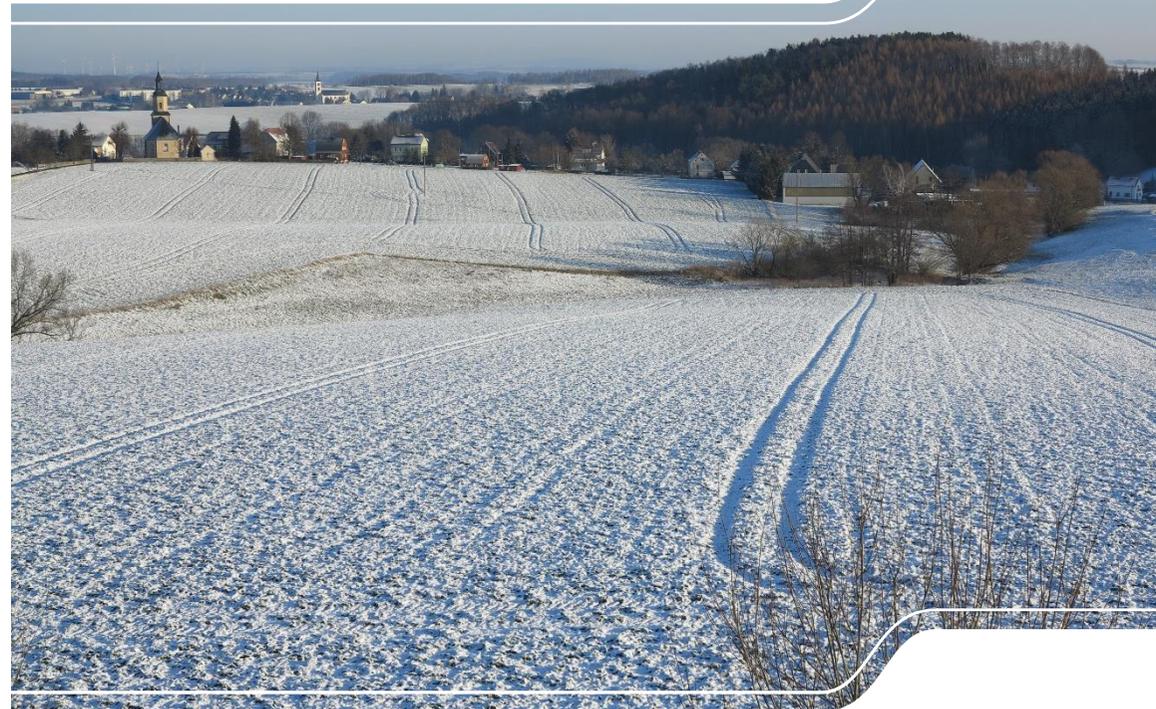
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: poststelle.lfulg@smekul.sachsen.de
Foto: Dr. Grunert, LfULG

Täglich für ein gutes Leben.

www.lfulg.sachsen.de

Pflanzenbautagung

am 23. Februar 2024 in Groitzsch



Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie lädt ein zur

Pflanzenbautagung

Termin: 23. Februar 2024
09:00 bis ca. 13:00 Uhr

Ort: Groitzscher Hof
Zum Kalkwerk 3
01665 Klipphausen

Der Pflanzenbau steht angesichts schwierigerer Witterungsbedingungen, einer großen Vielfalt an technischen Möglichkeiten, stark wechselnder wirtschaftlicher Rahmenbedingungen, umfassender und komplizierter gesetzlicher Vorgaben sowie fehlendem Fachpersonal vor großen Herausforderungen.

Die Pflanzenbautagung widmet sich 2024 einigen dieser Themenfelder. Der Bogen spannt sich dabei vom Vergleich alternativer Bodenuntersuchungssysteme über die für viele Standorte in Sachsen bedeutsame Absenkung der Cadmium-Grenzwerte in Lebensmittelgetreide und über eine Bewertung der künftigen Wasserverfügbarkeit für den Pflanzenbau bis hin zur Einschätzung neuer Aussaatfenster für Sommergetreide.

Abschließend werden, wie jedes Jahr üblich, die aktuellen N_{\min} - und S_{\min} -Richtwerte für sächsische Ackerstandorte und Hinweise zur Frühjahrsdüngung 2024 sowie zum Düngerecht vorgestellt. Nach einem niederschlagsreichen Herbst und Winter wollen wir gerüstet in die neue Saison starten.

Heinz Bernd Bettig

Präsident des Sächsischen Landesamtes
für Umwelt, Landwirtschaft
und Geologie

Klaus Wallrabe

Abteilungsleiter Landwirtschaft

Programm

- 09:00 Uhr Begrüßung**
Bernd Bettig,
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
- 09:10 Uhr Alternative Bodenuntersuchungssysteme im Vergleich zur VLDUFA-Methode und Auswirkungen auf die Düngung**
Dr. Kurt Möller,
Referatsleiter Pflanzenbau im Landwirtschaftlichen
Technologiezentrum Augustenberg
- 10:00 Uhr Auswirkung der Absenkung von Cadmiumhöchstgehalten in Lebensmittelgetreide auf die Getreideproduktion in Sachsen**
Linda Rusche,
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft
- 10:30 Uhr Wasserdargebot in Sachsen und Wasserverfügbarkeit für die Landwirtschaft und den Gartenbau**
Carsten Schulz,
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
- 11:00 Uhr Pause**
- 11:20 Uhr Entwicklung bei Sommergetreidesorten – Ist die Herbstaussaat eine Alternative?**
Martin Sacher,
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
- 12:00 Uhr Aktuelle Hinweise zur Frühjahrsdüngung und zum Düngerecht**
Dr. Michael Grunert,
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
- 13:00 Uhr Schlusswort und Moderation**
Dr. Kerstin Jäkel,
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie